

Beschlussvorlage	4791/2017	Fachbereich 3 Herr Schlich
Sanierungskonzept Marktstraße		
Beratungsfolge	Ausschuss für Verkehr, Umwelt, Forst und Klimaschutz Bau- und Vergabeausschuss Haupt- und Finanzausschuss Stadtrat	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat beschließt auf Grundlage der Empfehlung des Wirtschaftsbeirates zu der Vorlage 4768/2017 (Variante 1 des Sanierungskonzeptes) die Sanierung in der Fußgängerzone durchzuführen.]

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Ausschuss für Verkehr, Umwelt, Forst</u> <u>und Klimaschutz</u> <u>Bau- und Vergabeausschuss</u> <u>Haupt- und Finanzausschuss</u> <u>Stadtrat</u>					

Sachverhalt:

Die Stadt Mayen beabsichtigt schadhafte Teilflächen der Oberflächenbefestigung in der Marktstraße (Fußgängerzone) zu sanieren. Dafür wurden 250.000 € im Haushalt 2017 bereitgestellt. Das Stadtplanungs- und Ingenieurbüro Dr. Sprengnetter und Partner wurde mit der Aufstellung eines Sanierungskonzeptes (s. Anlage 1) beauftragt, welches in der Wirtschaftsbeiratssitzung am 03.05.2017 vorgestellt wurde. Für die Sanierung wird sich auf die plattenbelegten Flächen konzentriert, welche von einem Mayener Künstler gestaltet wurden. Diese stellen die schadhaftesten Stellen sowie unfallträchtige Stellen dar. Die zu sanierenden Flächen betreffen die Teilflächen der Waschbetonplattenbefestigung. Insgesamt sind 12 Teilflächen betroffen (siehe Anlage 2).

Der Wirtschaftsbeirat sprach sich in der Sitzung für die Variante 1 aus, in welcher die Sanierung mit zwei verschiedenen Materialien, Basalt und Beton, geplant ist.]

Finanzielle Auswirkungen:

Auf der Haushaltsstelle 5411100-52338003 stehen 250.000 € zur Verfügung. Eine entsprechende Kostenberechnung ist in dem Konzept eingearbeitet (s. Anlage 1).

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
 - die Lebenserwartung
 - Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)
- und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Nein. |

Anlagen:

Anlage 1: Sanierungskonzept

Anlage 2: Lageplan |